

Pattenser auf dem dritten Rang

Die Schwimmer des TSV Pattensen haben sich der Konkurrenz beim 35. Stadtpokal in Barsinghausen gestellt. Der TSV belegte mit 277 Zählern Rang drei. Nur der Gastgeber SC Barsinghausen (430) und die WSG Wunstorf (299) waren besser.

Starke Leistungen zeigten die Schwimmer sowohl in der E- als auch in der D-Jugend-Staffel. Philipp-Ole Brocher, Line Panitzki, Finn Bölck und Jan-Mattis Botsch (alle Jahrgang 2002) sicherten dem TSV in 1:21,62 Minuten über 4x25 Meter Freistil Gold. Das schafften auch Franca Hilliger (2000), Svea Bölck (2000), Katja Breithaupt (2001) und Christoph Borgmann (2001) über 4x50 Meter Lagen (2:49,23 min).

Im Einzelwettbewerb ragte Svea Bölck heraus. Sie holte gleich zwei erste Plätze – über 50 Meter Rücken und Freistil. Gold gewann auch Christoph Bischof (2002) über 25 Meter Schmetterling. moj



Können mit ihren Schützlingen zufrieden sein: Die Trainer Martin Bölck (hinten links) und Ursula Werlitz-Radam.